
Tischvorlage Nr. 2018/326

AMT FÜR FAMILIE, BILDUNG UND VEREINE

Balingen, 26.11.2018

TISCHVORLAGE

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Gemeinderat

öffentlich

am 27.11.2018

Information

Tagesordnungspunkt

**Neukonzeption Stadtverkehr; Festlegung von Eckpunkten
Hier: Zusammenstellung der Entscheidungen der Ortschaftsräte im
Anhörungsverfahren**

Anlagen

Beschlussantrag:

entfällt

Sachverhalt:

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens zu der Festlegung von Eckpunkten im Zuge der Neukonzeption des Stadtverkehrs wurden von den Ortschaftsräten folgende Entscheidungen getroffen:

1. Ortschaftsrat Endingen

Der Ortschaftsrat Endingen hat mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	3
Nein	4
Enthaltungen	3

2. Ortschaftsrat Engstlatt

Der Ortschaftsrat Engstlatt stimmte in der Anhörung dem Beschlussantrag einstimmig zu.

3. Ortschaftsrat Erzingen

Der Ortschaftsrat stimmt der Festlegung der Eckpunkte zu, unter der Voraussetzung, dass der Punkt vier des Beschlussantrages übernommen wird.

Gleichzeitig stellt der Ortschaftsrat den Antrag, dass Erzingen in das Rufbussystem mit 3 Haltestellen aufgenommen wird. Der Ortschaftsrat schlägt vor, dass der Rufbus von der B27 über die Fliederstraße mit der ersten Haltestelle Fliederstraße Ecke Heuetstraße in den Kernort fährt, mit der zweiten Haltestelle Martin-Luther-Straße bei der Kirche und dann auf den Hungerberg mit dritten Haltestelle bei der Fa. Hermes. Dort besteht auch eine Wendemöglichkeit.

4. Ortschaftsrat Frommern

- 1) Der Vertrag über die Durchführung und Förderung des Stadtverkehrs Balingen mit der Firma Gebr. Maas GmbH & Co KG wird bis zum 31.12.2019 zu den bisherigen Konditionen verlängert.
- 3) Der Vorabbekanntmachung der beabsichtigten Direktvergabe der ÖPNV-Linie 14 und 18 wird zugestimmt.
- 4) Vom Ortschaftsrat Erzingen wird die Anbindung Erzingens an ein Rufbussystem gewünscht.
- 5) Der Ortschaftsrat Frommern wünscht sich eine umfassende Bürgerbeteiligung vor Beschluss des Konzeptes. (Ergänzung des OR Frommern)

Diesen Punkten stimmte der Ortschaftsrat einstimmig zu

- 2) Als Eckpunkt für die weiter Konzeptionsentwicklung.....

Diesen Punkt im Beschlussantrag lehnt der OR Frommern einstimmig ab!

5. Ortschaftsrat Heselwangen

Abstimmungsergebnis:

Ja	8
Nein	0
Enthaltung	0

Ergänzender Beschlussantrag:

„Dem Schulbusverkehr mit Schülern als größte Nutzergruppe des Stadtverkehrs ist besondere Bedeutung beizumessen. Die aus der Linie 24 herausfallenden Haltestellen am Schulzentrum Längenfeld (Busschleifen Längenfeld und Realschule) sind von den künftigen Schulbusverbindungen zwingend anzufahren“

Abstimmungsergebnis:

Ja	8
Nein	0
Enthaltung	0

6. Ortschaftsrat Ostdorf

Der Beschlussantrag wurde vor der Abstimmung um folgende Punkte ergänzt:

- 1) Bei der Überplanung der Regionallinie 7433 sollen die bisherigen Haltestellen in Ostdorf bestehen bleiben.
- 2) Wenn keine Verbesserung der Regionallinie 7433 erfolgt (Halbstundentakt in der Hauptverkehrszeit und 1-Stundentakt in der Normalverkehrszeit), soll Ostdorf an das Rufbussystem angebunden werden.
- 3) Die Tarife sollen einheitlich für alle innerstädtischen Strecken sein.

Abstimmung: einstimmig zugestimmt

7. Ortschaftsrat Streichen

Der Ortschaftsrat stimmt einer Festlegung von Eckpunkten

mehrheitlich, bei zwei Enthaltungen, zu

möchte aber vor einer Zustimmung „Neukonzeption Stadtverkehr“ noch folgendes abgeklärt bzw. geregelt wissen:

- Damit ein zuverlässiger Halbstundentakt möglich ist soll es in den Hauptstoßzeiten beim Schülerverkehr zu Wartezeiten kommen. Ist hier nicht schon im Voraus Ärger mit Eltern und Schülern vorprogrammiert zumal diese Gruppe prozentual den Hauptanteil des ÖPNV ausmacht?
- Wie verhält es sich beim Stundenausfall an den Schulen und deshalb der Möglichkeit, dass Schüler später zur Schule fahren oder früher nach Hause kommen? Ist hier dann auch das Rufbussystem anzuwenden?
- Gleiche Frage stellt sich bei Schülern die in Albstadt eine Schule besuchen und mit dem

Zug in Frommern ankommen und weiter nach Zillhausen/Streichen müssen.

- Die Linie 16 fährt derzeit in Dürrwangen über den „Hebsack“ und in Frommern über „Buhren“. Jetzt soll auch noch über die „Dettenhalde“ gefahren werden. Wenn dies auch derzeit nur beim Rufbus angedacht ist, werden die Zeiten von und nach Balingen für die am weitesten von der Kernstadt entfernten Stadtteile immer länger.
- Werden alle Haltestellen in den Ortsteilen auch beim Rufbussystem bedient?

8. Ortschaftsrat Weilstetten

Der OR stimmte in der Anhörung dem Beschlussantrag einstimmig zu.

9. Ortschaftsrat Zillhausen

Der OR stimmte in der Anhörung dem Beschlussantrag zu.

Harry Jenter